

10 Thesen gegen Rechtsextremismus – Aktion des Kirchenkreises Lüneburg

H. Schwier / Chr. Schmid

Am Reformationstag startet die neue Kampagne des Projektes „Gewalt überwinden“ im Ev.-luth. Kirchenkreises Lüneburg: 10 Thesen gegen Rechtsextremismus werden auf Plakaten veröffentlicht und sind als Postkarten zu erhalten.

Die Menschen sollen gute Gründe und Überzeugungen „an die Hand“ bekommen, damit sie sprachfähiger werden und sich besser gegen rechtsextreme Überzeugungen wehren können. Die 10 Thesen geben Antworten aus christlicher Sicht.

Für diese Aktion gibt es mehrere Gründe:

- In diesem Jahr gab es in Lüneburg die Erfahrung, dass Parteien mit rechtsextremem Hintergrund und rechtsextreme Organisationen Menschen mit Demonstrationen und Veranstaltungen für „Ihre Sache“ gewinnen wollen.
- Viele Menschen sind gegen Rechtsextremismus. Sie haben aber Schwierigkeiten, Ihre Überzeugungen zu kommunizieren.
- Niedersachsen ist ein Schwerpunktland rechtsextremer Parteien und Gruppierungen, weil Ende Januar Landtagswahl ist.
- Es gibt in unserer Gesellschaft immer wieder Menschen, die offen oder verdeckt rechtsextremes Gedankengut verbreiten, teils mit Absicht und teils aus Unvermögen.
- Viele Menschen fordern „von Kirche“, doch endlich einmal Stellung zu beziehen.

Warum an diesem Tag?

Der Reformationstag, 31.10., ist ein symbolisch guter Tag. Natürlich geht es bei unserer Aktion nicht um Thesen gegen die katholische Kirche. Der Reformationstag ist der Tag, an dem der Veröffentlichung der Thesen von Martin Luther gedacht wird. Er wollte damit Position beziehen und auch die Welt verbessern.

Position beziehen und für eine bessere Welt eintreten: Aus diesen Gründen ist das Reformationsdatum als Beginn für unsere Aktion gewählt worden.

Sie sind herzlich eingeladen und aufgefordert, in Ihrer Kirchengemeinde und Einrichtung in den nächsten Monaten in Gottesdiensten und Veranstaltungen diese Plakate und Postkarten zu verwenden und zu bedenken. Denn aus christlicher Sicht können und müssen wir Stellung beziehen gegen das rechtsextremistische Gedankengut.

Wo gibt es die Postkarten?

Plakate und ein Schwung Postkarten liegen in der nächsten Woche in Ihren Fächern des Kirchenkreisamtes.

Zusätzliche Postkarten gibt es auch im Internet unter www.viaduk.de und bei Henry Schwier, Am Ebensberg 6, Lüneburg, T. 56866.

Die Thesen im Wortlaut:

10 THESEN VON CHRISTEN GEGEN RECHTSEXTREMISMUS

In den Augen Gottes ist jeder Mensch kostbar. Als Christen achten wir die Würde jedes Einzelnen. Im Rechtsextremismus erkennen wir menschenverachtende Züge.

Jesus von Nazareth hat ein friedfertiges Leben vorgelebt. Als Christen setzen wir uns für den Frieden ein. Im Rechtsextremismus erleben wir immer wieder Gewalt und Hass.

Jesus Christus sagt: „Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben.“ (Johannesevangelium 14,6). Als Christen finden wir in ihm Orientierung. Im Rechtsextremismus werden Menschen durch falsche Alternativen verführt.

Jesus Christus sendet seine Anhänger in die ganze Welt (Matthäusevangelium 28,18-20). Als Christen laden wir alle Menschen zur Gemeinschaft ein. Rechtsextremismus grenzt Fremde aus.

Gott schenkt das Leben. Als Christen gestalten wir Leben in Verantwortung. Im Rechtsextremismus sehen wir eine Kraft, die das Leben anderer geringschätzt.

Die Schöpfung Gottes ist reich und bunt. Als Christen erfreuen wir uns an dieser Vielfalt. Rechtsextremismus klassifiziert Menschen, Völker und Kulturen und schreckt vor Abwertung nicht zurück.

Jesus lebte und lehrte Nächstenliebe. Als Christen erkennen wir gerade in den Schwachen unsere Nächsten. Rechtsextremismus verachtet die Schwachen.

Jesus von Nazareth war Jude. Jüdische Menschen sind für uns Vorfahren im Glauben. Rechtsextremismus steht für Antisemitismus.

Jesus hat Vergebung gelehrt. Als Christen wissen wir um die Unvollkommenheit menschlichen Lebens. Im Rechtsextremismus sehen wir eine Ideologie des perfekten Herrenmenschen.

Gott ist der eine Herr (2. Buch Mose 20,2). Das bewahrt uns Christen vor jeglicher Herrschaftsideologie. Rechtsextremismus kommt ohne Führerprinzip nicht aus.